

Antrag auf Erteilung eines

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> ersten Jagdscheines (Jahresjagdschein) | <input type="checkbox"/> Tagesjagdscheines für Inländer |
| <input type="checkbox"/> Jahresjagdscheines für 1, 2 oder 3 Jahre
Vergleiche § 15 Abs. 2 BJG | <input type="checkbox"/> Falknerjagdscheines |
| <input type="checkbox"/> Jahresjagdschein für Jugendliche | <input type="checkbox"/> Ausländerjagdscheines |
| <input type="checkbox"/> Jahresjagdscheines durch Verlängerung | <input type="checkbox"/> Tagesjagdscheines für Ausländer |

- wird von der Behörde ausgefüllt -

Eingang

Angaben zur Person des Antragstellers / der Antragstellerin

Familienname, Vorname (falls verheiratet, geschieden oder verwitwet auch Geburtsname)		z.Zt. ausgeübter Beruf	
Geburtsdatum	Geburtsort (Kreis, Land)		
Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)			Kreis
Staatsangehörigkeit	Deutsch <input type="checkbox"/>	andere <input type="checkbox"/>	Angabe der anderen Staatsangehörigkeit
Datum der Ausstellung des PA/RP		Gültig bis	Personalausweis-/Reisepass-Nr.
Geburtsname und Vorname der Mutter			
Falls Antragsteller minderjährig (Name und Vorname des Vaters)			
Name und Anschrift des Erziehungsberechtigten			

Der Jagdschein wird beantragt für die Zeit	vom (Datum)	bis (Datum)	<input type="checkbox"/> Ein Jagdschein war bisher nicht erteilt
Der erste Jagdschein ist erteilt worden	am (Datum)	durch	
Ich habe vor dem 1. April 1953 einen Jagdschein besessen	für die Zeit vom (Datum)	bis (Datum)	Nr.
	erteilt durch		
Der Letzte Jagdschein wurde für die Zeit	Vom	Bis	Nr.
Art des Jagdscheines	erteilt durch		

Ich bin in keinem Jagdbezirk als Eigentümer, Nießbraucher, Pächter oder aufgrund einer entgeltlichen ständigen Jagderlaubnis zur Jagd befugt

Ich bin in folgenden Jagdbezirken zur Jagd befugt:

Lfd.-Nr.	Ort und Bezeichnung der Jagd	Rechtsgrund der Jagdbefugnis (Eigentum, Nießbrauch, Alleinpacht, Mitpacht, Unterpacht, Jagderlaubnis)	Fläche, für die die Jagdbefugnis Besteht (in ha)
1			
2			

Ich bin Inhaber eines entgeltlichen Jagderlaubnisscheines *) Gesamtfläche in ha

- Beigefügt sind:**
- Zeugnis über die gem. § 15 (5) des Bundesjagdgesetzes i.d.F. vom 29.09.1976 bestandenen Jägerprüfung (nur erforderlich wenn Antragsteller vor dem 1. April 1953 noch keinen Jagdschein besessen hat oder den ersten Jagdschein löst).
 - Nachweis einer abgeschlossenen Jagdhaftpflichtversicherung (mind. 500.000 EUR für Personen- und 50.000 EUR für Sachschäden).
 - Ein Passbild 3,5 x 4,5 cm.

Für Ausländer: Folgender Jagdberechtigungs-nachweis ist beigefügt

Erklärung:

- Ich bin in den letzten 5 Jahren vor Abgabe dieser Erklärung nicht wegen einer Straftat rechtskräftig verurteilt worden.
- Gegen mich ist kein staatsanwaltliches Ermittlungsverfahren oder gerichtliches Strafverfahren anhängig.
- Gegen mich ist in den letzten 2 Jahren vor Abgabe dieser Erklärung keine Geldbuße von mehr als 500 EUR wegen Verstosses gegen das Waffengesetz, Bundeswaffengesetz, Reichswaffengesetz, Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen, Sprengstoffgesetz, Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz verhängt worden.
- Ich bin voll geschäftsfähig.
- Gegen mich ist keine Verfügung einer Strafverfolgungsbehörde oder einer Verwaltungsbehörde und keine gerichtliche Entscheidung ergangen, aus der sich ergeben könnte, dass ich geschäftsunfähig in der Geschäftsfähigkeit beschränkt, trunk- und rauschgiftsüchtig, geisteskrank oder geistesschwach bin.

Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers
------------	---------------------------------

*) Erläuterungen siehe am Ende der Rückseite

NICHT vom Antragsteller auszufüllen!

Behörde

Landkreis Mansfeld-Südharz
Untere Jagdbehörde
Rudolf-Breitscheid-Str. 20/22
06526 Sangerhausen

Datum

Ort

Verfügung

1. Führungszeugnis liegt vor
 Führungszeugnis liegt nicht vor
2. Strafregisterauszug ist einzuholen
 Strafregisterauszug ist nicht einzuholen
3. Auskunft aus dem Bundeszentralregister ist erforderlich
 Auskunft aus dem Bundeszentralregister ist nicht erforderlich
4. Versagungsgründe nach § 17 BJG liegen vor
 Versagungsgründe nach § 17 BJG liegen nicht vor
5. Nachweis über Haftpflichtversicherung hat vorgelegen
 Nachweis über Haftpflichtversicherung hat nicht vorgelegen
6. Jagdschein wird nach Antrag erteilt
 Jagdschein wird nach Antrag nicht erteilt
7. Eintragen in die Jagdscheinliste
8. Gebühr in Höhe von EUR entrichtet
Gebührenliste
9. Zu den Akten

Im Auftrag

Unterschrift

Empfangsbestätigung

Der Jagdschein

Nummer:

wurde mir heute ausgehändigt.

Datum

Ort

Unterschrift des/der Antragstellers/in

*) Erläuterungen von Seite 1
ben zur Gesamtjagdfläche

1. Als Fläche ist einzutragen, sofern in einem Jagdbezirk
 4. eine Person allein zur Jagd befugt ist, die gesamte Fläche
 5. mehrere Personen als Mitpächter zur Jagd befugt sind, die anteilige Fläche (z.B. bei Mitpächtern ¼ Anteil)
 6. entgeltliche Jagderlaubnisse erteilt sind, sowohl für den Revierinhaber als auch die Erlaubnisnehmer die Anteilige Fläche (wie bei Mitpächtern z.B. 1 Revierinhaber, 3 Erlaubnisnehmer = ¼ Anteil)
2. Unverpachtete Flächen sind von der Gesamtfläche abzuziehen.
3. Eine unentgeltliche Jagderlaubnis oder eine Erlaubnis zu Einzelabschüssen ist nicht zu berücksichtigen. Eine entgeltliche Jagderlaubnis ist auch dann voll zu berücksichtigen, wenn sie inhaltlich beschränkt ist (z.B. nur für Niederwild oder für eine bestimmte Wildart).